



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0306)

Stuttgart, 12.07.2023

## Stellenausschreibung

Das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 8 Forstdirektion, ist landesweit als höhere Forstbehörde zuständig für die Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie für die Körperschaftsforstdirektion. Zu den Aufgaben zählen insbesondere die Steuerung und Koordinierung der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesforstverwaltung und der Betreuungsaufgaben der unteren Forstbehörden im Körperschafts- und Privatwald, die forstliche Rahmenplanung und sonstige Fachplanungen für den Wald und die überbetriebliche Forstwirtschaftsausbildung.

In Referat 82 Forstliche Förderung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

### **Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Förderung (w/m/d)**

befristet bis 31.12.2024 in Vollzeit zu besetzen. Der Dienort ist Freiburg.

Eine Neueinstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), auf Grundlage des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe 9b TV-L. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.



charta der vielfalt



**Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:**

- Mitarbeit in der Antragsbearbeitung in den verschiedenen Förderverfahren im Zuständigkeitsbereich von Referat 82 Forstliche Förderung mit Schwerpunkt der Geoparkförderung
- Betreuung und Beratung der Geopark- und Naturparkgeschäftsstellen, der unteren Forstbehörden und der Antragstellenden für die jeweiligen Fördermaßnahmen und –verfahren
- Sachbearbeitung in der Verwaltungskontrolle in der Geo- und Naturparkförderung und ggf. in der Forstlichen Förderung gemäß den entsprechenden Verwaltungsvorschriften für das Land Baden-Württemberg
- Durchführung von Kontrollen und Berichterstattung im Rahmen der Vorgaben der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg (EFK, SEU, SIR etc.)
- Konzeptionelle Mitarbeit im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (FOKUS-Modul Förderung und PROFIL) sowie gegebenenfalls Durchführungen interner Programmschulungen
- Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

**Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:**

- abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft/Waldwirtschaft/Forstwissenschaften, Agrarwirtschaft/Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften oder Landespflege (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität) oder optional auch ein Studium Bachelor of Arts Public Management oder Diplom-Verwaltungswirt (FH)
- Bereitschaft zu einer schnellen Einarbeitung in neue, komplexe und auch forstfremde Aufgabengebiete
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Microsoft-Office-Anwendungen und der für den jeweiligen Bereich notwendigen Fachanwendungen
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich forstliche Förderung sind von Vorteil

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst ist von Vorteil
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Entschlussfreude und Entschlusskraft sowie Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit (z.T. jahreszeitlich stark schwankendes Arbeitsvolumen)
- Fortbildungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Erledigung von Aufgaben im Innen- und Außendienst
- gültiger Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen).

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **02.08.2023 unter Angabe der Kennziffer 0306/dfdr/4591** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren:

<https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Matthias Wurster (0761/ 208-1461) oder Frau Beate Späth-Bleile (0761 / 208-1404) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter [www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerbersverfahren](http://www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerbersverfahren) entnehmen.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats